

Der Schnell-lese-Spezialist (speed reading) aus Oberhausen firmiert jetzt unter Europäisches Institut für Lerntechniken.

Pressemitteilung von [Europäisches Institut für Lerntechniken](#)
05.10.2013 - 16:36 Uhr - [Bildung & Karriere](#)

(prcenter.de) Der Spezialist für Lerntechniken aus Oberhausen firmiert ab dem 01. Oktober 2013 und dem Namen „Europäisches Institut für Lerntechniken“. Mit seinem Trainer Guido Wieprecht ist das Unternehmen u. a. darauf spezialisiert, sogenannte Schneller-Leser auszubilden.

Schneller-Leser besitzen die Fähigkeit, überdurchschnittlich schnell zu lesen und dennoch die Inhalte der Texte gut zu verstehen. Diesbezügliche Messungen der Lesegeschwindigkeiten sind nur dann sinnvoll, wenn sie in Verbindung mit einer Prüfung des Textverständnisses stehen. Auf diesen Zusammenhang wird bei den Lehrgängen des Europäischen Instituts für Lerntechniken ganz besonders geachtet.

Im Allgemeinen gilt: Mit einem schnelleren Lesen geht auch ein besseres Textverständnis einher, da weniger Konzentration und Energie für das Entziffern der Buchstaben benötigt wird. Untersuchungen haben gezeigt, dass geübte Schneller-Leser einen Satz mit viel weniger Augenbewegungen aufnehmen können, als normale nicht-trainierte Leser. Schneller-Leser bringen es so mitunter auf mehr als 1.000 Wörter pro Minute. Langsame Leser dagegen benötigen bis zu fünfmal so viele Augenbewegungen und haben dadurch ein weniger gutes Verständnis für den Text. Sie benötigen mehr Zeit, um die wichtigen Informationen aus dem Text aufnehmen. Wenn langsame Leser am Ende des Textes angekommen sind, haben sie länger gebraucht als Schneller-Leser und haben mitunter wesentliche Teile des Textes schon wieder vergessen.

Schneller Lesen kann man leicht lernen. Das Europäische Institut für Lerntechniken bietet dazu intensive zweitägige Lehrgänge an. Unter dem Motto „es wäre gut Bücher zu kaufen, wenn man die Zeit, sie zu lesen, mit kaufen könnte, aber man verwechselt meistens den Ankauf der Bücher mit dem Aneignen ihres Inhalts“ von Arthur Schopenhauer, führt der Trainer Guido Wieprecht in insgesamt 20 Stunden an zwei Tagen durch sein intensives Training. Da verspricht das Institut den TeilnehmerInnen, dass sie mehr Zeit für Familie, Freizeit und Beruf gewinnen werden.

Weitere Informationen über die Lehrgänge des Europäischen Instituts für Lerntechniken, Emmericher Str. 76 in 46147 Oberhausen (Tel.: +49(0)208 911 066 20) finden Interessentinnen und Interessenten unter www.e-ilt.de bzw. unter www.schneller-leser.de sowie auf Facebook. Sämtliche Fragen beantwortet das Institut gerne auch unter der Email info@schneller-leser.de

Für den Inhalt der Pressemitteilung ist der Autor verantwortlich.